



Probe für „Die Zauberflöte“ im Vaihinger Bürger-Treff. Am Freitag wird das Video der Marionettengruppe gezeigt.

Foto: Arning

Die Zauberflöte kommt als Marionettenfilm

Vorführung am Freitag (7. Februar) im Bürger-Treff

VAIHINGEN (bt). Der Bürger-Treff in der Grabenstraße 20 in Vaihingen wird zum Opernhaus. Am Freitag (7. Februar) um 16 Uhr zeigt die Marionettengruppe in einer für Kinder und Erwachsene gleichermaßen verständlichen Form ihren Film „Die Zauberflöte“ nach der Oper von Wolfgang Amadeus Mozart.

Die Gruppe besteht seit rund fünf Jahren. Sie besuchte zunächst unterschiedliche Figurentheater und unternahm dann erste eigene Versuche im Marionettenbau und -spiel. Vor zwei Jahren wurde der erste Videofilm („Riese und Drache“) öffentlich gezeigt. Ein Lehrer gab die Anregung, doch „Die Zauberflöte“ in einer vereinfachten Form als Marionetten-Video zu erarbeiten. „Trauen wir uns das überhaupt zu?“, war

die Reaktion. Man traute sich. Alles begann mit der Erstellung eines Drehbuchs. Nach und nach entstanden die Figuren: Tamino, Pamina, Papageno, Papagena, Sarastro und Monostatos. Die Musik lieferte das Klarinettenquartett „Black Magic“. Die Texte wurden aufgenommen, Kulissen gebaut und gestaltet. Das machte dann das Spiel mit den Marionetten möglich. In der abschließenden Phase wurden alle Elemente zu einem durchgängigen Video (Länge circa 35 Minuten) zusammengestellt.

Bei der Vorführung am 7. Februar im Raum Vaihingen des Bürger-Treffs werden als Vorspann zum Film auch die einzelnen Arbeitsschritte gezeigt. Natürlich sind die Originalmarionetten auf dabei. Der Eintritt ist frei.